

Lok-Repaint 89 7407 v3.1

Die preußische T3 - mit RepaintCab T3 v3.6

... vom 24.5.2009 auf Basis des Originalmodelles von Volker Bollig, dem hiermit für die Zustimmung zum Weitergeben des repainteten Lok-Modelles freundlich gedankt wird.

Sowie Dank an „MadMike“, der auf seiner Webseite seine Modelle zum Weiterverwenden als Freeware frei gibt.

Repaint-Autor:

e.m.i.l.

msts-post@web.de

Verwendung auf eigene Gefahr und ohne Ansprüche gegen die Autoren.

Bitte beachten:

Sämtliche Rechte an den verwendeten Originalen, von Fotos und deren Einzelteilen verbleiben unberührt bei deren Autoren, die der repainteten Elemente beim Repaint-Autor.

Der hier vorliegende Repaint darf **nur komplett** und unverändert weitergereicht werden.

Wird er verändert, darf er wegen der Rechte der Original-Autoren jedoch nur mit deren und meiner vorherigen Zustimmung und unter Nennung aller Autoren weitergegeben werden. Dazu müssen diese und alle weiteren vorhandenen „Readme“-Dateien unverändert beiliegen. Mehrfach-Packs müssen zusammenbleiben. Nicht erlaubt ist kommerzielle Nutzung oder auch Teile des Repaints sowie eigenmächtiges Hochladen auf Webseiten, Homepages oder ähnlichen Angeboten. Weitergabe gegen Geld ist verboten.

Diese „- RepaintReadme.pdf“ ist gegen Veränderung geschützt.

Vorinformation:

Diese Lok benötigt den Ordner „euroTS_Sound“ aus dem ETS-Lokpack 2 (Payware), der bei mir in „... Trains/Trainsets“ einkopiert wurde.

Siehe weiter unten. Es wird auch Umstellarbeit in der „br89t3.eng“ und in „Consists“ vorausgesetzt.

Das zur Lok gehörende „RepaintCab T3, v3.6“ ist hier - auch als Nachtversion - integriert.

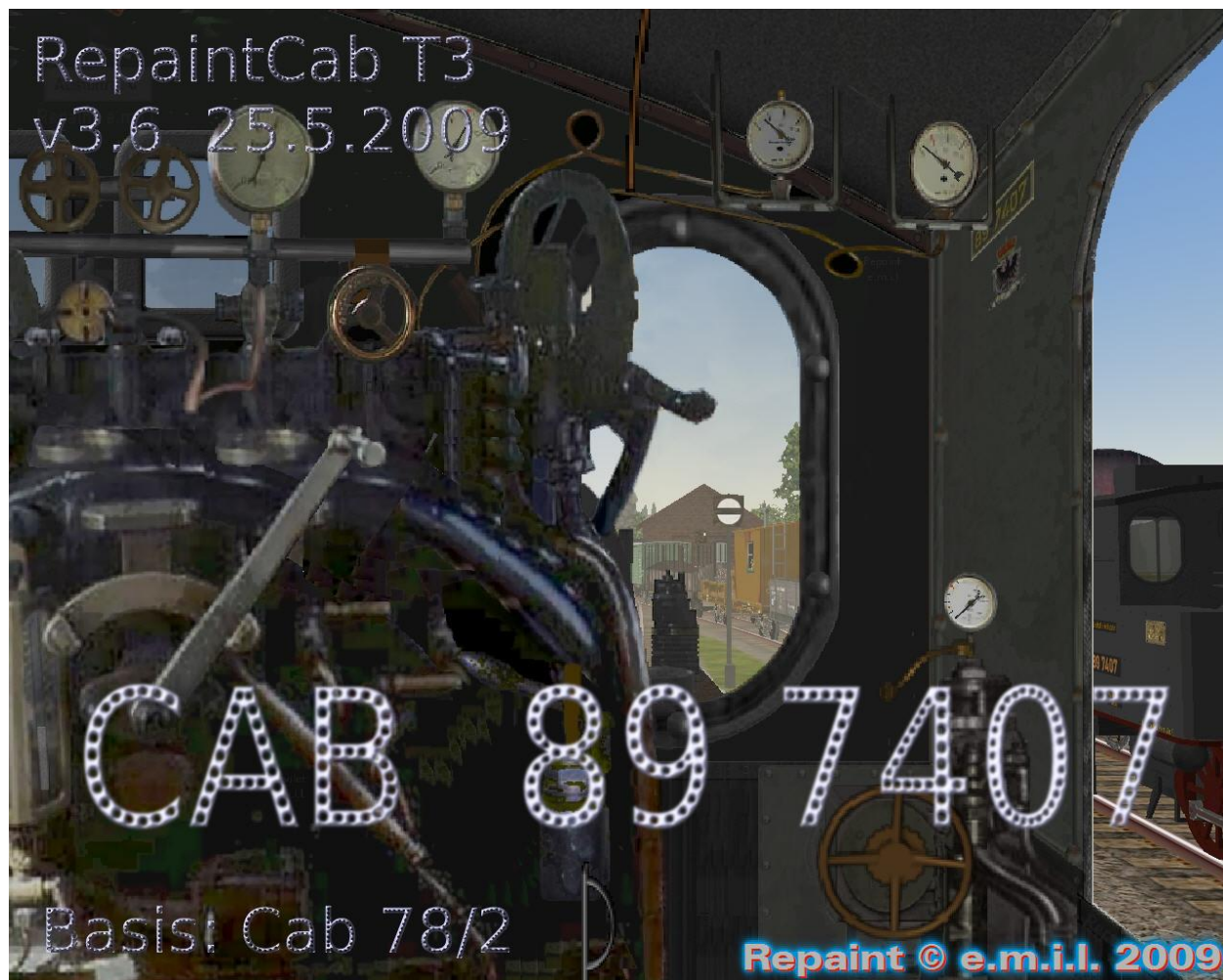


Ab jetzt mit halbwegs ordentlichen Fenstern

Warum viele Bahnfreunde sich 2002 über die TS-Modelle von Volker Bollig freuten, ist klar: Beliebte Vorbilder hat er sich ausgewählt und für den TS gut fahrbar konstruiert. Eines davon ist die in fast ganz Europa bekannte ehemalige preußische T3, die er uns in verschiedenen Versionen spendierte. In coolbunten Kinderfestfarben, aber auch in normalem Schwarz. Eine bessere T3 fand ich bis heute nicht im MSTs!

Bei mir war es als echtem Preußen überhaupt keine Frage, solch ein Modell so umzugestalten, wie es mir vorschwebte. Diese Lok sollte annähernd so aussehen, wie wir sie noch heute kennen.

Ergo hab ich mich als mutiger Anfangsrepainter an die Arbeit gemacht.



Nur in Details geändert: Cabversion 3.6

Daß das nicht im Handumdrehen zu erledigen war, bekam ich spätestens an den relativ „grobstufigen“ Farbgebungen zu spüren. Denn ein etwas helleres Schwarz als im Originalmodell zu produzieren, gelingt mir - bei vielen Modellen - bis heute nicht. Was übrig blieb, war dieser aktuelle hellere „dunklergesprenkelte“ Farbton, um eine gerade noch saubere Lok im Betriebsmilieu zu zeigen.

So wird sie also den Freunden offeriert, die es besser können und denen, die damit zufrieden sind.

Wenn jemand damit absolut nichts anzufangen weiß: Mülleimer.

Der einzige Grund für diese neue Version 3.1:

Etwas ganz nettes hat auf Grund meines Aufrufes in v3.0 „52-Wimmy“ gemacht. Die anfänglich bei mir (wie schon im Bollig-Modell) von außen her undurchsichtigen Front- und Heckfenster hat er nun endlich durchscheinend machen können. Wenn auch mit unliebsamen Nebenwirkungen, die jedoch nicht so negativ wirken wie die zuvor schwarzen Fenster aus Version 3.0 - weshalb dann auch auf Lokpersonal verzichtet wurde. Danke, Rene!

Wichtig ist noch:

Diese Lok wird in den Listen des MSTS als „89 7407“ geführt, weil das meinem eigenen Standard entspricht. Sie ins Internet zu bringen, war damals noch nicht vorgesehen. Aus der Literatur habe ich nach vorliegenden Bildern eine passende Nummer ausgesucht. Dafür liegt auch eine *.con-Datei bei.

Für privat kann diese Einstellung natürlich wieder geändert werden, damit die Lok wieder „aufgabenfähig“ wird, denn unter dem Namen „89 7407“ ist sie es nur, wenn auch die Aufgabe den entspr. Eintrag erhält.



Sie macht sich gut auf Opas alter Schnupftabakdose

Sound:

Ein jeder experimentiert. In meinem MSTS liegt derzeit im Ordner „Trainsets“ der „euroTS_Sound“, weil ich der T3 schon bald den Sound der BR98 aus dem „ETS-Lokpack 2“ gegeben hatte (aus der „Windberg“-Lok von „Jack“). In ihrer *.eng-Datei ist vermerkt:

Sound („.../.../euroTS_Sound/BR98Eng.sms“)

und weiter unten

Sound („..././../euroTS_Sound/BR98Cab.sms“)

Wer diesen Soundordner nicht hat , kann in der *.eng-Datei der Lok (= br89t3.eng) wieder den Sound eintragen, den Volker Bollig seinem Modell vorgegeben hat (vom „Flying Scotsman“).

Bitte nicht verwechseln:

Hier handelt es sich um die normale Tenderlok, nicht um die Schlepptenderlok!



Der Blick zurück mit Freuden

Installation:

Aus dem MST5-Ordner "... Trains/Consists" die vermutlich noch vorhandenen *.con-Dateien entfernen, in denen die bisherige T3 enthalten ist, sonst gibt es Fehlermeldungen und Abstürze, des falschen Loknamens wegen. Dann zunächst die hier beiliegende „89 7407.con“-Datei einkopieren und einen Startversuch beginnen (erst danach sollte mit dem Editor eine eigene erstellt werden).

Andernfalls lieber sofort den gewohnten Original-Loknamen samt *.con-Datei wieder herstellen.

Zuvor jedoch wie gewohnt:

Den bisherigen Lokordner entfernen (sicherstellen) und stattdessen diesen hier samt Cabview einsetzen.

Ein eventuell hier vorhandenes Nachcab mit dem Dateinamen „Night“ muß im Cabviewordner bleiben, damit es sich bei der Verwendung des BinPatches (ab V1.7.xxx) selbstständig zuschalten kann.

Wer ohne BinPatch fährt, muß nichts verändern. Das Führerhaus zeigt dann stets die übliche Tageslicht-Ausführung.

An der Technik und der Lokbeleuchtung ist gegenüber dem Originalmodell noch nichts verändert worden.



Wer hätte das um 1910 gedacht: Unsere alte Bahn rollt bei Hitze, Kälte, ohne Radreifenärger und Personalmobbing. Sie geht noch lange nicht unter

Was bleibt?

Nobody is perfect. Für mögliche grobe Fehler erbitte ich Vergebung, eventuell eine Nachricht und wünsche mit diesem allzeit netten Maschinchen noch mehr Spaß als ohnehin schon!

Freundliches helfen und bildliche Unterlagen sind stets willkommen.

e.m.i.l.